



Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin

VI. Wahlperiode

Drucksache: DS/0517/VI

Ursprung: Resolution

Initiator: DIE LINKE/B'90 Die Grünen, Dangeleit, Elke /Heck, Werner

| Beratungsfolge | Gremium | Sitzung | Erledigungsart |
|----------------|---------|------------|--|
| 30.11.2022 | BVV | BVV-019/VI | ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen |

Resolution

Betr.: Angriffe auf die Region unserer Partnerstadt Dêrik – Verurteilung der völkerrechtswidrigen Angriffe des türkischen Staates auf Städte in Rojava

Die Bezirksverordnetenversammlung bekennt sich anlässlich der kriegerischen Aktionen des türkischen Staates in Rojava (Nordsyrien) ausdrücklich zur Städtepartnerschaft unseres Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg mit unserer Partnerstadt Dêrik in Nordsyrien. Wir sorgen uns angesichts der völkerrechtswidrigen Kriegsaktionen der türkischen Regierung um die Unversehrtheit unserer Partner*innen.

Die BVV verurteilt die Bombardierung des Dorfes Teqil Beqil in unmittelbarer Nähe unserer Partnerstadt Dêrik durch türkische Kampfflugzeuge, bei der ein Elektromsppannwerk komplett zerstört wurde, so dass nun die Stadt und 65 umliegende Dörfer ohne Strom und Wasser sind. Der Pick-Up, in dem Menschen aus der Zivilbevölkerung zum Umspannwerk fahren, um möglichen Opfern zu helfen, wurde in einer zweiten Angriffswelle bombardiert, wobei insgesamt 9 Menschen starben und 3 verletzt wurden.

Angriffe gegen die Zivilbevölkerung und lebenswichtige Infrastruktur sind eindeutig völkerrechtswidrig. Nicht nur in der Ukraine, sondern auch in Nordsyrien und anderenorts. Die BVV verurteilt jegliche völkerrechtswidrige Kriegshandlung, besonders gegen Zivilist*innen.

Die BVV spricht den Angehörigen der Opfer ihr Beileid und Anteilnahme aus. Das Bezirksamt wird gebeten, in einem Brief an die Ko-Bürgermeister*innen und unsere Ansprechpartner*innen in Dêrik die Anteilnahme des Bezirks und der BVV sowie unsere Solidarität mit unserer Partnerstadt zu übermitteln.

Die BVV teilt die Befürchtungen des Städtepartnerschaftsvereins, dass auch die Mobile Klinik, die der Verein zusammen mit einer Frauenstiftung vor Ort betreibt, zum Angriffsziel werden könnte. Dies darf nicht geschehen. Denn diese auch mit Spenden aus unserem Bezirk betriebene Klinik stellt die einzige Gesundheitsversorgung für Frauen und Mädchen in der näheren Umgebung dar. Die BVV verpflichtet sich, sich weiterhin für die Verbesserung der Lebensverhältnisse in und um Dêrik einzusetzen und die Arbeit des Städtepartnerschaftsvereins Friedrichshain-Kreuzberg – Dêrik e.V. zu unterstützen.

Friedrichshain-Kreuzberg, den 30.11.2022

Vorsteher Herr Heck, Werner
(Antragsteller/in, Fragesteller/in bzw. Berichterstatter/in)